

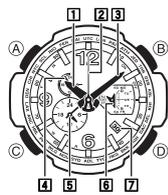
Herzlichen Glückwunsch zur Wahl dieser Uhr von CASIO.

Diese Uhr besitzt keinen Stadtcode, der einem Zeitversatz von -3,5 Stunden gegenüber UTC entspricht. Dadurch wird die per Funk empfangene Atomuhrzeit für Neufundland, Kanada, nicht korrekt angezeigt.

Bitte beachten Sie, dass CASIO COMPUTER CO., LTD., keine Haftung für etwaige Schäden oder Verluste übernimmt, die Ihnen oder Dritten aus der Benutzung oder einem Defekt dieses Produkts entstehen.

G-1

Über diese Bedienungsanleitung



Die zu betätigenden Knöpfe sind entsprechend der Illustration mit den Buchstaben (A) bis (D) bezeichnet.

Zeigerfunktionen

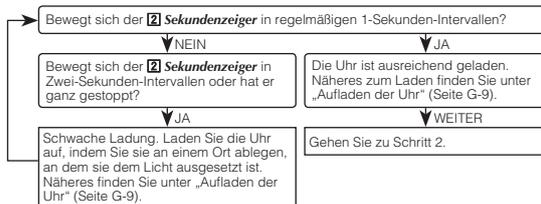
- 1 Stundenzeiger
- 2 Sekundenzeiger
- 3 Minutenzeiger
- 4 24-Stunden-Zeiger
- 5 Linke Hilfsblattzeiger
- 6 Rechter Hilfsblattzeiger: Zeigt den aktuell gewählten Modus an.
- 7 Tag

In dieser Bedienungsanleitung sind die Zeiger und Anzeigen mit den oben gezeigten Nummern gekennzeichnet.

G-2

Was Sie vor der Benutzung der Uhr kontrollieren sollten

1. Halten Sie etwa zwei Sekunden lang © gedrückt, um den Uhrzeitmodus aufzurufen, und beobachten Sie dann die Bewegung vom 2 Sekundenzeiger.



G-3

2. Kontrollieren Sie die Einstellung der Heimatstadt und der Sommerzeit (DST).

Nehmen Sie wie unter „Heimatstadt-Einstellungen vornehmen“ (Seite G-33) beschriebene die Einstellungen für die Heimatstadt und die Sommerzeit vor.

Wichtig!

Für korrekten Zeitsignalempfang und korrekte Weltzeiteinstellungen müssen Heimatstadt, Uhrzeit und Datum im Uhrzeitmodus richtig eingestellt sein. Vergewissern Sie sich daher, dass diese Einstellungen richtig vorgenommen wurden.

3. Stellen Sie die aktuelle Uhrzeit ein.

- **Zum Einstellen der Uhrzeit durch Zeitsignalempfang**
Siehe „Signalempfang vorbereiten“ (Seite G-22).
- **Zum Einstellen der Uhrzeit von Hand**
Siehe „Manuelles Einstellen der aktuellen Uhrzeit und des Datums“ (Seite G-37).

G-4

G-5

Inhalt

- G-2 Über diese Bedienungsanleitung
- G-3 Was Sie vor der Benutzung der Uhr kontrollieren sollten
- G-9 Aufladen der Uhr
 - G-16 Schlafzustand aufheben
- G-17 Funkgesteuerte Atomuhrzeit
 - G-22 Signalempfang vorbereiten
 - G-25 Manuellen Empfang durchführen
 - G-27 Ergebnis des letzten Empfangs kontrollieren
- G-29 Modus-Leitfaden
 - G-30 Aktuelle Modus der Uhr kontrollieren
 - G-30 Aus einem anderen Modus auf den Uhrzeitmodus zurückschalten
 - G-31 Einen Modus wählen

G-6

G-32 Uhrzeit

- G-33 Vornehmen der Heimatstadt-Einstellungen
 - G-33 Heimatstadt-Einstellungen vornehmen
 - G-35 Heimatstadt-Uhrzeit zwischen Standard- und Sommerzeit umschalten
- G-37 Manuelles Einstellen der aktuellen Uhrzeit und des Datums
 - G-37 Aktuell eingestellte Uhrzeit manuell ändern
 - G-40 Aktuell eingestelltes Datum manuell ändern
- G-44 Benutzen der Stoppuhr
 - G-45 Zeitmessung durchführen
 - G-45 Abgelaufene Zeit stoppen
 - G-45 Zwischenzeit anzeigen
- G-48 Kontrollieren der Ortszeit einer anderen Zeitzone
 - G-49 Uhrzeit einer anderen Zeitzone anzeigen
 - G-50 Stadt zwischen Standardzeit und Sommerzeit (DST) umschalten

G-7

G-53 Heimatstadt und Weltzeitstadt vertauschen

G-55 Benutzen des Alarms

- G-56 Eingestellte Alarmzeit ändern
- G-56 Alarm ein- und ausschalten
- G-56 Alarmton stoppen

G-57 Automatische Korrektur der Zeigergrundstellungen

- G-58 Automatische Korrektur der Zeigergrundstellungen starten

G-60 Manuelles Nachstellen der Grundstellungen

- G-61 Grundstellungen nachstellen

G-66 Störungsbehebung

G-75 Technische Daten

G-8

Aufladen der Uhr

Das Zifferblatt der Uhr ist ein Solarpanel, das Licht in Strom wandelt. Der generierte Strom wird in der eingebauten aufladbaren Batterie (Akkuzelle) gespeichert, die den Strom für den Betrieb der Uhr liefert. Die Uhr wird aufgeladen, wenn sie dem Licht ausgesetzt ist.

Leitfaden zum Aufladen



- Wenn Sie die Uhr nicht tragen, legen Sie sie bitte an einem Ort ab, an dem sie dem Licht ausgesetzt ist.
- Für effektives Aufladen sollte die Uhr einem möglichst hellen Licht ausgesetzt sein.



Achten Sie beim Tragen der Uhr darauf, dass der Lichteinfall auf das Zifferblatt möglichst nicht durch den Ärmel der Kleidung blockiert ist.

- Die Uhr wechselt möglicherweise in einen Schlafzustand (Seite G-15), wenn der Lichteinfall auch nur teilweise durch den Ärmel blockiert ist.

G-9

Warnung!

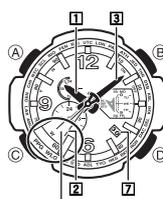
Wenn Sie die Uhr zum Laden in hellem Licht ablegen, kann sie ziemlich heiß werden. Achten Sie bei der Handhabung daher darauf, sich keine Verbrennungen zuzuziehen. Die Uhr kann sich besonders stark erhitzen, wenn sie längere Zeit den folgenden Bedingungen ausgesetzt ist.

- Auf dem Armaturenbrett eines in der Sonne geparkten Fahrzeugs
- Nahe an einer Glühlampe
- In direkter Sonne

Wichtig!

- Bewahren Sie die Uhr so auf, dass sie hellem Licht ausgesetzt ist, wenn Sie sie längere Zeit nicht benutzen. Dies beugt einer Entladung der Batterie vor.
- Wenn Sie die Uhr lange Zeit an einem dunklen Ort aufbewahren oder so tragen, dass der Lichteinfall blockiert ist, kann die Batterie entladen werden. Sorgen Sie bitte dafür, dass die Uhr möglichst immer hellem Licht ausgesetzt ist.

Ladezustände



Bewegt sich in Zwei-Sekunden-Intervallen.

Die Bewegung vom **2** Sekundenzeiger im Uhrzeitmodus zeigt den ungefähren Ladezustand der Uhr an.

- Wenn sich der **2** Sekundenzeiger in normalen 1-Sekunden-Intervallen bewegt, befindet sich die Uhr in Ladezustand 1.
- Falls sich der **2** Sekundenzeiger in Zwei-Sekunden-Intervallen bewegt, befindet sich die Uhr im relativ niedrigen Ladezustand 2. Setzen Sie die Uhr bitte umgehend dem Licht aus, damit sie wieder aufgeladen wird.

G-10

G-11

Zustand	Zeigerbewegung	Funktionsstatus
1	Normal.	Alle Funktionen aktiviert
2	2 Sekundenzeiger bewegt sich in Zwei-Sekunden-Intervallen. 7 Tag wechselt auf 1 (Grundstellung).	Pieper und Zeitsignalempfang deaktiviert
3	2 Sekundenzeiger gestoppt. 1 Stundenzeiger und 3 Minutenzeiger stehen auf 12 Uhr.	Alle Funktionen deaktiviert

- Wenn der Ladezustand auf Zustand 3 absinkt, werden alle Funktionen deaktiviert, die Uhr führt die Uhrzeit aber intern noch etwa eine Woche lang weiter. Wenn die Batterie während dieser Zeit wieder aufgeladen wird, bewegen sich die analogen Zeiger automatisch auf die richtige Einstellung und zeigen wieder die reguläre Uhrzeit an. Nach ungefähr einer Woche werden alle Einstellungen (einschließlich Uhrzeit) gelöscht. Nach dem Wiederaufladen der Batterie sind dann alle Einstellungen auf die anfänglichen Werksvorgaben zurückgestellt.

Batterie-Erholungsmodus

Die Uhr ist so konstruiert, dass sie automatisch in einen Batterie-Erholungsmodus mit vorübergehend gestoppten Zeigern wechselt, wenn die Leistung durch zu häufige Alarmtonausgabe in einem kurzen Zeitraum plötzlich unter einen bestimmten Stand abgesunken ist. Bitte beachten Sie, dass alle Bedienungsmöglichkeiten deaktiviert sind, solange die Uhr sich im Batterie-Erholungsmodus befindet. Die Zeiger bewegen sich wieder in die korrekten Positionen und die Uhr funktioniert wieder normal, sobald die Batterie sich erholt hat (nach circa 15 Minuten). Es trägt zu einer schnelleren Erholung der Batterie bei, wenn die Uhr dabei dem Licht ausgesetzt ist.

G-12

G-13

Ladezeiten

Belichtungsstärke (Helligkeit)	Täglicher Betrieb *1	Zustandsänderung *2		
		Zustand 3	Zustand 2	Zustand 1
Sonnenlicht im Freien (50.000 Lux)	8 Minuten	2 Std.	22 Std.	
Sonnenlicht durch ein Fenster (10.000 Lux)	30 Minuten	6 Std.	84 Std.	
Sonnenlicht durch Fenster an einem bewölkten Tag (5.000 Lux)	48 Minuten	8 Std.	---	
Leuchtstofflicht in Gebäude (500 Lux)	8 Std.	91 Std.	---	

* 1 Ungefähre tägliche Belichtung zum Generieren des Stroms für den normalen täglichen Betrieb.

* 2 Ungefähre Belichtung zum Aufladen auf einen höheren Ladezustand.

- Die angegebenen Belichtungszeiten sind lediglich Anhaltswerte. Die tatsächlich erforderliche Belichtungszeit ist von den jeweiligen Lichtverhältnissen abhängig.
- Näheres zur Betriebszeit und den täglichen Betriebsbedingungen finden Sie im Abschnitt „Spannungsversorgung“ der technischen Daten (Seite G-76).

G-14

G-15

- Die Uhr wechselt nicht in einen Schlafzustand, wenn sie auf den Stoppuhrmodus geschaltet ist.

Schlafzustand aufheben

Bringen Sie die Uhr an einen gut beleuchteten Ort oder drücken Sie einen beliebigen Knopf.

Stromsparfunktion

Die Stromsparfunktion schaltet die Uhr automatisch in einen Schlafzustand, wenn diese länger als eine bestimmte Zeit an einem dunklen Ort belassen wird. Die nachstehende Tabelle zeigt, wie die Funktionen der Uhr von der Stromsparfunktion betroffen sind.

- Die Funktion unterscheidet zwischen zwei Schlafzuständen: „Sekundenzeigerschlaf“ und „Funktionsschlaf“.

Im Dunkeln verstrichene Zeit	Betrieb
60 bis 70 Minuten (Sekundenzeigerschlaf)	Nur 2 Sekundenzeiger auf 12 Uhr gestoppt, alle anderen Funktionen bleiben aktiviert.
6 bis 7 Tage (Funktionsschlaf)	• Alle Funktionen einschließlich analoge Uhrzeit deaktiviert • Die Uhrzeit wird intern weitergeführt.

- Zwischen 6:00 Uhr morgens und 9:59 Uhr abends erfolgt kein Eintritt in einen Schlafzustand. Falls sich die Uhr bei Erreichen von 6:00 Uhr morgens bereits im Schlafzustand befindet, wird dieser beibehalten.

Funkgesteuerte Atomuhrzeit

Diese Uhr empfängt ein Zeitsignal und korrigiert die eingestellte Uhrzeit automatisch anhand dieses Signals. Wenn Sie die Uhr an einem Ort benutzen, an dem kein Zeitsignal empfangen werden kann, muss die Uhrzeit manuell wie erforderlich eingestellt werden. Näheres hierzu finden Sie unter „Manuelles Einstellen der aktuellen Uhrzeit und des Datums“ (Seite G-37).

Dieser Abschnitt erläutert, wie die Uhr die eingestellte Uhrzeit aktualisiert, wenn für die Heimatstadt ein Stadtcode aus Japan, Nordamerika, Europa oder China gewählt ist und dieser den Empfang des Zeitsignals unterstützt.

Als Heimatstadt eingestellter Stadtcode:	Von Uhr empfangbare Zeitsignalsender:
LON (LONDON), PAR (PARIS), ATH (ATHENS)	Anthorn (England), Mainflingen (Deutschland)
HKG (HONG KONG)	Shangqiu (China)
TYO (TOKYO)	Fukushima (Japan), Fukuoka/Saga (Japan)
HNL (HONOLULU), ANC (ANCHORAGE), LAX (LOS ANGELES), DEN (DENVER), CHI (CHICAGO), NYC (NEW YORK)	Fort Collins, Colorado (USA)

G-16

G-17

Wichtig!

- Die von den Stadtcodes **HNL (HONOLULU)** und **ANC (ANCHORAGE)** abgedeckten Zeitzonen liegen relativ weit von den betreffenden Zeitsignalsendern entfernt, wodurch unter bestimmten Bedingungen Empfangsprobleme auftreten können.
- Wenn **HNL (HONOLULU)** oder **HKG (HONG KONG)** als Heimatstadt eingestellt ist, werden nur Uhrzeit und Datum anhand des Zeitsignals eingestellt. Falls eine Umschaltung zwischen Standardzeit und Sommerzeit (DST) erforderlich ist, muss diese manuell vorgenommen werden. Näheres hierzu finden Sie unter „Heimatstadt-Uhrzeit zwischen Standard- und Sommerzeit umschalten“ (Seite G-35).

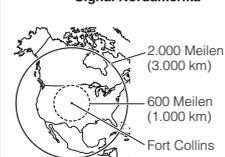
Ungefähre Empfangsbereiche

Signale UK und Deutschland



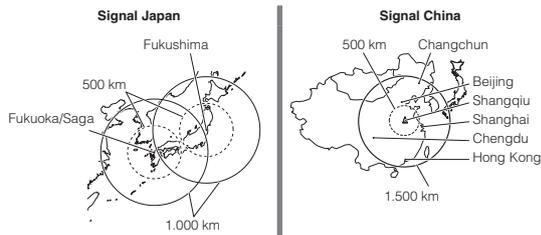
Das Signal von Anthorn ist in diesem Bereich empfangbar.

Signal Nordamerika



G-18

G-19

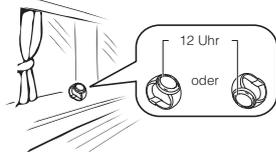


G-20

G-21

Signalempfang vorbereiten

1. Kontrollieren Sie, dass die Uhr auf den Uhrzeitmodus geschaltet ist. Ist dies nicht der Falle, halten Sie bitte circa zwei Sekunden lang **C** gedrückt, um den Uhrzeitmodus aufzurufen.



2. Legen Sie die Uhr an einem Ort mit gutem Signalempfang ab.

- Richten Sie die Uhr so aus, dass sie wie in der Illustration gezeigt mit 12 Uhr auf ein Fenster zeigt. Beachten Sie bitte, dass sich nahe an der Uhr keine Metallobjekte befinden sollten.
- Der Signalempfang ist nachts normalerweise besser als tagsüber.

- Der Empfangsvorgang dauert zwei bis sieben Minuten, kann unter Umständen aber auch bis zu 14 Minuten in Anspruch nehmen. Bitte beachten Sie, dass während dieser Zeit keiner der Knöpfe betätigt und die Uhr nicht bewegt werden sollte.

G-22

G-23

- Auch wenn sich die Uhr innerhalb des Empfangsbereichs eines Zeitsignalsenders befindet, kann einwandfreier Signalempfang aufgrund von Faktoren wie geografische Konturen, Gebäude, Wetter, Jahreszeit, Tageszeit, Funkstörungen usw. unmöglich sein. Ab einer Entfernung von etwa 500 Kilometern vom Sender wird das Signal schwächer, wodurch sich die Beeinflussung durch die obigen Faktoren weiter verstärkt.
- Ab den nachstehenden Entfernungen ist der Signalempfang zu bestimmten Jahres- oder Tageszeiten eventuell nicht möglich. Empfangsprobleme können auch durch Funkstörungen auftreten.
 - Sender Mainflingen (Deutschland) und Anthorn (England): 500 km (310 Meilen)
 - Sender Fort Collins (USA): 600 Meilen (1.000 km)
 - Sender Fukushima und Fukuoka/Saga (Japan): 500 km (310 Meilen)
 - Sender Shangqiu (China): 500 km (310 Meilen)
- Nach Stand von Dezember 2010 verwendet China keine Sommerzeit (DST). Falls in China eine Sommerzeit eingeführt werden sollte, arbeiten einige der Funktionen dieser Uhr eventuell nicht mehr korrekt.

• Unter den nachstehend beschriebenen Bedingungen kann der Signalempfang schwierig oder auch unmöglich sein.



- In oder zwischen Gebäuden
- In einem Fahrzeug
- Nahе an Haushaltsgeräten, Bürogeräten oder einem Handy
- An Baustellen, Flughäfen und anderen Orten mit Rauscheinstrahlung
- Nahе an Hochspannungsleitungen
- Zwischen oder hinter Bergen

3. Das weitere Vorgehen unterscheidet sich je nachdem, ob Sie das Signal automatisch oder manuell empfangen möchten.

- Automatischer Empfang: Legen Sie die Uhr über Nacht an dem in Schritt 2 gewählten Ort ab. Näheres finden Sie unter „Automatischer Empfang“ auf Seite G-24.
- Manueller Empfang: Führen Sie den Vorgang unter „Manuellen Empfang durchführen“ auf Seite G-25 aus.

Automatischer Empfang

- Bei automatischem Empfang führt die Uhr täglich zwischen Mitternacht und 5 Uhr morgens (gemäß Uhrzeit des Uhrzeitmodus) automatisch bis zu sechs Empfangsversuche (beim chinesischen Zeitsignal bis zu fünf Versuche) durch. Wenn das Zeitsignal erfolgreich empfangen wurde, werden die restlichen Versuche des betreffenden Tages nicht mehr ausgeführt.
- Bei Erreichen der Empfangszeit führt die Uhr die Empfangsversuche nur aus, wenn sie auf den Uhrzeit- oder Weltzeitmodus geschaltet ist. Die Empfangsversuche werden nicht ausgeführt, wenn die Empfangszeit erreicht wird, während Sie Einstellungen vornehmen.

G-24

Manuellen Empfang durchführen

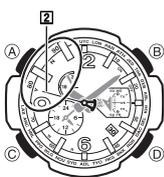
- Halten Sie im Uhrzeitmodus **A** gedrückt (etwa zwei Sekunden lang), woraufhin der **2 Sekundenzeiger** sich wie folgt bewegt.
 - Bewegt sich zur Anzeige des letzten Empfangsergebnisses auf **Y** (bei bestimmten Modellen **YES**) oder **N** (**NO**) und dann zu **R** (**READY**).
- Der **2 Sekundenzeiger** zeigt den aktuell von der Uhr ausgeführten Vorgang an.



2 Sekundenzeiger zeigt auf:	Bedeutung:
R (READY)	Die Uhr bereitet den Empfang vor.
W (WORK)	Der Empfang läuft.
Y (YES)	Das Signal wurde erfolgreich empfangen.
N (NO)	Das Signal konnte nicht empfangen werden.

- Falls der Signalempfang nicht stabil ist, pendelt der **2 Sekundenzeiger** eventuell zwischen **W (WORK)** und **R (READY)**.

G-25



- Der Empfang ist beendet, wenn der **2 Sekundenzeiger** etwa fünf Sekunden lang auf **Y (YES)** oder **N (NO)** zeigt und die Uhr dann auf die reguläre Uhrzeit wechselt.
 - Sie können manuell auf den Uhrzeitmodus zurückschalten, indem Sie **A** drücken, während der **2 Sekundenzeiger** auf **Y (YES)** oder **N (NO)** zeigt.
 - Bei erfolgreichem Empfang stellt die Uhr die Uhrzeit automatisch entsprechend ein. Falls der Empfang nicht erfolgreich war, bleibt die Einstellung unverändert.

Hinweis

- Um den Empfangsvorgang abzubrechen und auf den Uhrzeitmodus zurückzuschalten, drücken Sie bitte einen beliebigen Knopf.

G-26

G-27

Wichtige Hinweise zur funktgesteuerten Atomuhrzeit

- Eine starke elektrostatische Aufladung kann dazu führen, dass eine falsche Uhrzeit eingestellt wird.
- Unter bestimmten Bedingungen kann die eingestellte Uhrzeit auch bei erfolgreichem Empfang um bis zu eine Sekunde abweichen.
- Die Uhr ist so programmiert, dass das Datum und der Wochentag im Zeitraum vom 1. Januar 2000 bis zum 31. Dezember 2099 automatisch richtig eingestellt werden. Ab dem 1. Januar 2100 ist die automatische Einstellung des Datums anhand des Funksignals nicht mehr möglich.
- Falls Sie sich in einem Gebiet befinden, in dem das Zeitsignal nicht empfangen werden kann, zeigt die Uhr die Uhrzeit mit der unter „Technische Daten“ (Seite G-75) angegebenen Ganggenauigkeit an.
- Unter den folgenden Bedingungen ist der Zeitsignalempfang deaktiviert.
 - Bei Ladezustand 2 oder niedriger (Seite G-11)
 - Wenn sich die Uhr im Batterie-Erholungsmodus (Seite G-13) befindet
 - Wenn sich die Uhr im Funktionsschlaf-Zustand (Stromsparmodus, Seite G-15) befindet
- Falls während eines Empfangsversuchs ein Alarm ausgegeben wird, wird der Empfangsversuch annulliert.

G-28

Modus-Leitfaden

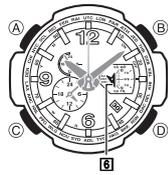
Die Uhr besitzt fünf „Modi“. Welcher Modus zu wählen ist, richtet sich danach, was Sie tun möchten.

Um dies zu tun:	Aufzurufender Modus:	Siehe:
• Aktuelle Ortszeit in der Heimatstadt und einer von 29 anderen Städten in aller Welt anzeigen	Uhrzeitmodus	G-32
• Aktuelles Datum der Heimatstadt anzeigen		
• Einstellungen für Heimatstadt und Sommerzeit (DST) vornehmen		
• Zeitsignal empfangen	Stoppuhrmodus	G-44
• Uhrzeit und Datum manuell einstellen		
Zeiten mit der Stoppuhr stoppen	Weltzeitmodus	G-48
Aktuelle Ortszeit in einer von 29 Städten (Zeitzone) in aller Welt anzeigen	Alarmmodus	G-55
Eine Alarmzeit einstellen		

G-29

Wählen eines Modus

Der Ausgangspunkt bei dieser Uhr ist der Uhrzeitmodus.



Aktuellen Modus der Uhr kontrollieren

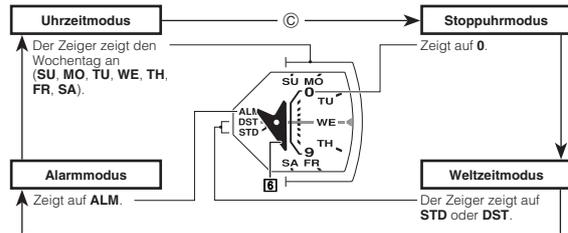
Kontrollieren Sie wie unten „Einen Modus wählen“ (Seite G-31) gezeigt die Stellung vom **[6] rechten Hilfsblattzeiger**.

Aus einem anderen Modus auf den Uhrzeitmodus zurückschalten

Halten Sie **[C]** gedrückt, bis die Uhr nach etwa zwei Sekunden zweimal piept.

Einen Modus wählen

Schalten Sie wie unten gezeigt mit **[C]** durch die Modi der Uhr. Der **[6] rechte Hilfsblattzeiger** zeigt den aktuell gewählten Modus an.

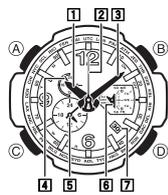


G-30

G-31

Uhrzeit

Verwenden Sie den Uhrzeitmodus zum Anzeigen der aktuellen Uhrzeit und des Datums. Wenn Sie den Uhrzeitmodus aus einem anderen Modus aufrufen möchten, halten Sie dazu bitte circa zwei Sekunden lang **[C]** gedrückt.



Zeigerfunktionen

- [1]** Stundenzeiger
- [2]** Sekundenzeiger
- [3]** Minutenzeiger
- [4]** 24-Stunden-Zeiger: Zeigt die aktuelle Stunde der Heimatstadt im 24-Stunden-Format an.
- [5]** Linke Hilfsblattzeiger: Zeigen die aktuelle Uhrzeit der Weltzeitstadt (Seite G-48) im 24-Stunden-Format an.
- [6]** Rechter Hilfsblattzeiger: Zeigt den Wochentag an.
- [7]** Tag

G-32

Vornehmen der Heimatstadt-Einstellungen

Die Heimatstadt-Einstellungen umfassen zwei Einstellungen: Einstellen der gewünschten Heimatstadt und Wählen zwischen Standardzeit und Sommerzeit (DST).

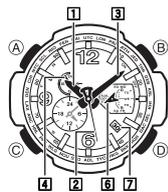


Heimatstadt-Einstellungen vornehmen

Hinweis

- Diese Uhr besitzt keinen Stadtcode, der Neufundland entspricht.
- 1. Halten Sie im Uhrzeitmodus **[A]** gedrückt (etwa fünf Sekunden lang), woraufhin der **[2] Sekundenzeiger** sich wie folgt bewegt.
 - Bewegt sich auf **Y** (bei manchen Modellen **YES**) oder **N (NO)** zur Anzeige des letzten Empfangsergebnisses, dann zu **R (READY)** und schließlich zum Stadtcode der aktuell gewählten Heimatstadt.
 - Damit befindet sich die Uhr im Stadtcode-Einstellmodus.

G-33



- Der Einstellmodus wird automatisch wieder geschlossen, wenn Sie etwa zwei bis drei Minuten lang keine Bedienung vornehmen.
- Einzelheiten zu den Stadtcodes können Sie der „City Code Table“ (Stadtcode-Tabelle) am Ende dieser Bedienungsanleitung entnehmen.
- 2. Zum Einstellen einer anderen Heimatstadt bewegen Sie bitte mit **[D]** den **[2] Sekundenzeiger** im Uhrzeigersinn weiter.
 - Drücken Sie weiter **[D]**, bis der **[2] Sekundenzeiger** auf den Stadtcode zeigt, auf den Sie die Heimatstadt einstellen möchten.
 - Mit jedem Wählen eines Stadtcodes stellen sich der **[1] Stundenzeiger**, **[3] Minutenzeiger**, **[4] 24-Stunden-Zeiger** und der **[7] Tag** auf die aktuelle Uhrzeit und das Datum des betreffenden Stadtcodes. Führen Sie den nächsten Vorgang nicht aus, solange diese Zeiger sich noch bewegen.

G-34

- 3. Drücken Sie **[B]**, um den aktuell gewählten Stadtcode zwischen **STD** (Standardzeit) und **DST** (Sommerzeit) umzuschalten.

- Im Stadtcode-Einstellmodus zeigt der **[6] rechte Hilfsblattzeiger** die aktuelle Sommerzeit-Einstellung als **STD** (Standardzeit) oder **DST** (Sommerzeit) an.
- Bitte beachten Sie, dass die Umschaltung zwischen **STD** (Standardzeit) und **DST** (Sommerzeit) nicht möglich ist, wenn die Heimatstadt auf **UTC** eingestellt ist.

- 4. Wenn alle Einstellungen wunschgemäß erfolgt sind, drücken Sie bitte **[A]**, um auf den Uhrzeitmodus zurückzuschalten.

Heimatstadt-Uhrzeit zwischen Standard- und Sommerzeit umschalten

- 1. Führen Sie den Schritt 1 von „Heimatstadt-Einstellungen vornehmen“ auf Seite G-33 aus.
 - Mit jedem Wählen eines Stadtcodes stellen sich der **[1] Stundenzeiger**, **[3] Minutenzeiger** und **[4] 24-Stunden-Zeiger** auf die aktuelle Uhrzeit des betreffenden Stadtcodes. Führen Sie den nächsten Vorgang nicht aus, solange diese Zeiger sich noch bewegen.

G-35

- 2. Drücken Sie **[B]**, um die aktuell gewählte Heimatstadt zwischen **STD** (Standardzeit) und **DST** (Sommerzeit) umzuschalten.

- Im Stadtcode-Einstellmodus zeigt der **[6] rechte Hilfsblattzeiger** die aktuelle Sommerzeit-Einstellung als **STD** (Standardzeit) oder **DST** (Sommerzeit) an.
- Bitte beachten Sie, dass die Umschaltung zwischen **STD** (Standardzeit) und **DST** (Sommerzeit) nicht möglich ist, wenn die Heimatstadt auf **UTC** eingestellt ist.

- 3. Wenn die Einstellung wunschgemäß erfolgt ist, drücken Sie bitte **[A]**, um auf den Uhrzeitmodus zurückzuschalten.

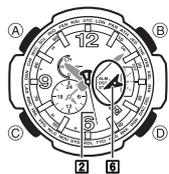
Hinweis

- Wenn Sie einen Stadtcode eingestellt haben, berechnet die Uhr anhand der Ortszeit der Heimatstadt über den UTC^{*}-Versatz die aktuellen Ortszeiten der anderen Zeitzone im Weltzeitmodus.
- Die Wahl bestimmter Stadtcodes ermöglicht der Uhr den automatischen Empfang des Zeitsignals der betreffenden Zeitzone. Näheres finden Sie auf Seite G-17.
- * „Coordinated Universal Time“ (koordinierte Weltzeit), der weltweite wissenschaftliche Standard der Zeitmessung. Der Bezugspunkt für UTC ist Greenwich, England.

G-36

Manuelles Einstellen der aktuellen Uhrzeit und des Datums

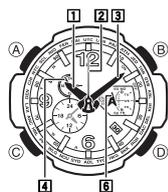
Sie können die Einstellungen für die aktuelle Uhrzeit und das Datum manuell vornehmen, wenn die Uhr nicht in der Lage ist, ein entsprechendes Zeitsignal zu empfangen.



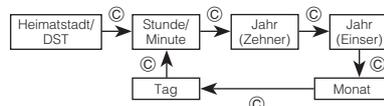
Aktuell eingestellte Uhrzeit manuell ändern

- 1. Halten Sie im Uhrzeitmodus **[A]** gedrückt (etwa fünf Sekunden lang), woraufhin der **[2] Sekundenzeiger** sich wie folgt bewegt.
 - Bewegt sich auf **Y** (bei manchen Modellen **YES**) oder **N (NO)** zur Anzeige des letzten Empfangsergebnisses, dann zu **R (READY)** und schließlich zum Stadtcode der aktuell gewählten Heimatstadt.
 - Dabei zeigt der **[6] rechte Hilfsblattzeiger** die aktuelle Sommerzeit-Einstellung (**STD** oder **DST**) der Heimatstadt an.

G-37



- 2. Wenn Sie möchten, können Sie die Einstellungen der Heimatstadt und Sommerzeit (DST) ändern.
 - Näheres zu diesen Einstellungen finden Sie unter den Schritten 2 und 3 von „Heimatstadt-Einstellungen vornehmen“ (Seite G-33).
 - In den folgenden Schritten kann durch wiederholtes Drücken von **[C]** wie unten gezeigt durch die Einstellungen geschaltet werden.



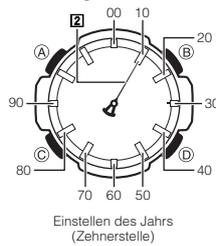
- 3. Drücken Sie **[C]**.
 - Die Uhr piept und der **[2] Sekundenzeiger** und **[6] rechte Hilfsblattzeiger** stellen sich auf ihre 12-Uhr-Positionen. Damit befindet sich die Uhr im Uhrzeit-Einstellmodus.

G-38

- 4. Stellen Sie mit **[D] (+)** und **[B] (-)** die Uhrzeit (Stunde und Minute) ein.
 - Jeder Knopfdruck verstellt die Zeiger **[1] Stundenzeiger** und **[3] Minutenzeiger** um jeweils eine Minute.
 - Durch Gedrückthalten von **[D]** und **[B]** bewegen sich der **[1] Stundenzeiger** und **[3] Minutenzeiger** im Schnelldurchgang in die betreffende Richtung. Zum Stoppen des Schnelldurchgangs genügt das Drücken eines beliebigen Knopfes.
 - Der **[4] 24-Stunden-Zeiger** und **[1] Stundenzeiger** sind miteinander synchronisiert. Beachten Sie beim Einstellen der Uhrzeit, dass der **[4] 24-Stunden-Zeiger** die Stunde der richtigen Tageshälfte anzeigen muss.
 - Falls Sie jetzt die Datumseinstellung ändern möchten, drücken Sie bitte **[C]** und führen Sie dann den Vorgang ab Schritt 3 unter „Aktuell eingestelltes Datum manuell ändern“ (Seite G-40) aus.
- 5. Wenn die Uhrzeit wunschgemäß eingestellt ist, drücken Sie bitte **[A]**, um auf den Uhrzeitmodus zurückzuschalten.
 - Damit stellt sich der **[2] Sekundenzeiger** auf 12 Uhr zurück und läuft von dort wieder an.

G-39

Aktuell eingestelltes Datum manuell ändern



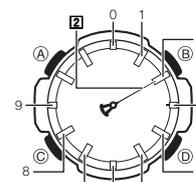
Einstellen des Jahrs
(Zehnerstelle)

- Halten Sie im Uhrzeitmodus (A) gedrückt (etwa fünf Sekunden lang), woraufhin der **[2] Sekundenzeiger** sich wie folgt bewegt.
 - Bewegt sich auf **Y** (bei manchen Modellen **YES**) oder **N (NO)** zur Anzeige des letzten Empfangsergebnisses, dann zu **R (READY)** und schließlich zum Stadtcode der aktuell gewählten Heimatstadt.
- Drücken Sie zweimal (C).
 - Die Uhr piept und wechselt in den Einstellmodus für das Jahr.
 - Das Jahr ist im Bereich von 2000 bis 2099 einstellbar.

G-40

3. Ändern Sie mit (D) die Zehnerstelle des eingestellten Jahrs.

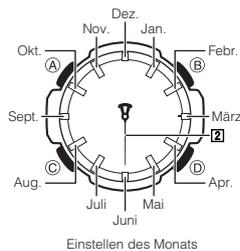
- Jedes Drücken von (D) stellt den **[2] Sekundenzeiger** und ändert die Zehnerstelle des eingestellten Jahrs.



Einstellen des Jahrs
(Einerstelle)

- Wenn die Zehnerstelle des Jahres wunschgemäß eingestellt ist, drücken Sie bitte (C).
 - Die Uhr piept und wechselt in den Einstellmodus für die Einerstelle des Jahres.
- Stellen Sie mit (D) den **[2] Sekundenzeiger** auf die Einerstelle des gewünschten Jahrs.
 - Jedes Drücken von (D) stellt den **[2] Sekundenzeiger** und ändert die Einstellung der Einerstelle des Jahres.
- Wenn das Jahr wunschgemäß eingestellt ist, drücken Sie bitte (C).
 - Die Uhr piept und wechselt in den Einstellmodus für den Monat.

G-41



Einstellen des Monats

- Stellen Sie mit (D) den **[2] Sekundenzeiger** auf den gewünschten Monat.
- Wenn der Monat wunschgemäß eingestellt ist, drücken Sie bitte (C).
 - Die Uhr piept und wechselt in den Einstellmodus für den Tag.



Hinweis

- Der vorprogrammierte automatische Kalender der Uhr berücksichtigt die unterschiedlichen Längen der Monate und die Schaltjahre. Wenn das Datum einmal richtig eingestellt wurde, muss es normalerweise nicht mehr geändert werden, es sei denn, die Batterie wurde ausgewechselt oder die Batterieladung ist auf Zustand 3 abgesunken.

G-42

G-43

Benutzen der Stoppuhr

Die Stoppuhr misst die abgelaufene Zeit und Zwischenzeiten.



Zeigerfunktionen

- [2] Sekundenzeiger:** Zeigt die Stoppuhr-1/10-Sekunden an.
- [5] Linke Hilfsblatzeiger:** Zeigen die Minuten und Sekunden der Stoppuhr an.
- [6] Rechter Hilfsblatzeiger:** Zeigt die Stoppuhr-1/100-Sekunden an.

G-44

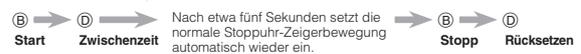
Zeitmessung durchführen

- Stellen Sie mit (C) den **[6] rechten Hilfsblatzeiger** auf 0.
- Sie können nun einen der folgenden Stoppuhrvorgänge ausführen.

Abgelaufene Zeit stoppen



Zwischenzeit anzeigen



Hinweis

- Der Stoppuhrmodus kann Messzeiten von bis zu 23 Minuten, 59,99 Sekunden anzeigen.
- Die Funktion von Knopf (D) (Zwischenzeit, Rücksetzen) ist deaktiviert, während die Zeiger sich nach einer Rücksetzung noch mit erhöhter Geschwindigkeit bewegen und während des Übergangs von einer Zwischenzeit zurück zur normalen abgelaufenen Zeit.
- Nach dem Starten der Zeitmessung mit der Stoppuhr läuft diese weiter, bis Sie sie mit (B) wieder stoppen, auch wenn Sie aus dem Stoppuhrmodus in einen anderen Modus wechseln oder die gemessene Zeit die oben angegebene Grenze der Stoppuhr überschreitet.
- Der **[2] Sekundenzeiger** zeigt während der ersten 30 Sekunden einer Stoppuhr-Zeitmessung die 1/10-Sekunden an. Danach stoppt der Zeiger auf 12 Uhr. Nach Ablauf der ersten 30 Sekunden läuft die Messung der 1/10-Sekunden intern weiter und der **[2] Sekundenzeiger** springt bei jedem Drücken von (B) (Stopp) oder (D) (Zwischenzeit) auf den entsprechenden Wert.

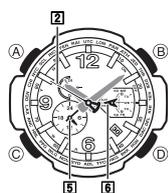
G-46

- Während der Zeitmessung ist der **[6] rechte Hilfsblatzeiger** zwar gestoppt, die Zählung der 1/100-Sekunden läuft aber intern weiter. Der **[6] rechte Hilfsblatzeiger** springt bei jedem Stoppen der Stoppuhr sowie bei jedem Nehmen einer Zwischenzeit auf den aktuellen Wert der 1/100-Sekunden (Seite G-45).

G-47

Kontrollieren der Ortszeit einer anderen Zeitzone

Im Weltzeitmodus können Sie die aktuellen Ortszeiten von 29 Zeitzonen rund um den Globus abrufen. Die Stadt, die im Weltzeitmodus aktuell eingestellt ist, wird hier als „Weltzeitstadt“ bezeichnet.



Zeigerfunktionen

- [2] Sekundenzeiger:** Zeigt die aktuell eingestellte Weltzeitstadt an.
- [5] Linke Hilfsblatzeiger:** Zeigen die aktuelle Ortszeit der gewählten Weltzeitstadt im 24-Stunden-Format an.
- [6] Rechter Hilfsblatzeiger:** Zeigt an, ob die aktuell gewählte Zeitzone auf **STD** (Standardzeit) oder **DST** (Sommerzeit) eingestellt ist.

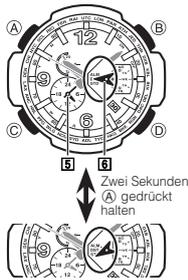
G-48

Uhrzeit einer anderen Zeitzone anzeigen

- Stellen Sie mit (C) den **[6] rechten Hilfsblatzeiger** auf **STD** oder **DST**.
 - Der **[2] Sekundenzeiger** stellt sich auf den Stadtcode der aktuell gewählten Weltzeitstadt.
- Stellen Sie mit (D) den **[2] Sekundenzeiger** auf den als Weltzeitstadt gewünschten Stadtcode.
 - Die **[5] linken Hilfsblatzeiger** stellen sich auf die aktuelle Uhrzeit für die Zeitzone des eingestellten Stadtcodes. Dabei zeigen der **[1] Stundenzeiger** und **[3] Minutenzeiger** weiter die aktuelle Uhrzeit der Heimatstadt an.
 - Nähere Einzelheiten zu den Stadtcodes können Sie der „City Code Table“ (Stadtcode-Tabelle) am Ende dieser Bedienungsanleitung entnehmen.
 - Wenn Sie den Eindruck haben, dass die für die gewählte Zeitzone angezeigte Uhrzeit falsch ist, stimmen möglicherweise Ihre Heimatstadt-Einstellungen nicht. Korrigieren Sie die Heimatstadt-Einstellungen gemäß Anleitung unter „Heimatstadt-Einstellungen vornehmen“ (Seite G-33).

G-49

Stadt zwischen Standardzeit und Sommerzeit (DST) umschalten



G-50

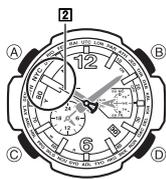
- Wählen Sie im Weltzeitmodus mit **(D)** den Stadtcode, dessen Einstellung Sie ändern möchten.
 - Warten Sie, bis die **(5) linken Hilfsblatzeiger** die Uhrzeit der aktuell gewählten Weltzeitstadt erreicht haben. Schritt 2 dieses Vorgangs kann erst ausgeführt werden, wenn die Zeiger gestoppt haben.
- Halten Sie **(A)** gedrückt, bis nach etwa zwei Sekunden die Uhr piept. Dadurch wechselt der **(6) rechte Hilfsblatzeiger** zwischen **DST** (Sommerzeit) und **STD** (Standardzeit).
 - Bitte beachten Sie, dass die Umschaltung zwischen **STD** (Standardzeit) und **DST** (Sommerzeit) nicht möglich ist, wenn die Weltzeitstadt auf **UTC** eingestellt ist.

- Bitte beachten Sie, dass die Einstellung von **STD** (Standardzeit)/**DST** (Sommerzeit) nur für den aktuell gewählten Stadtcode gilt. Andere Stadtcodes sind davon nicht betroffen.

G-51

Vertauschen von Heimatstadt und Weltzeitstadt

Nach dem nachstehenden Vorgehen können Sie die Heimatstadt und die Weltzeitstadt gegeneinander austauschen. Diese Möglichkeit ist vor allem dann praktisch, wenn Sie häufig zwischen zwei Orten reisen, die in verschiedenen Zeitzonen liegen.



Das nachstehende Beispiel illustriert das Vertauschen von Heimatstadt und Weltzeitstadt mit **TYO** (Tokio) als anfänglicher Heimatstadt und **NYC** (New York) als Weltzeitstadt.

	Heimatstadt	Weltzeitstadt
Vor dem Vertauschen	Tokio 10:08 nachmittags (Standardzeit)	New York 9:08 vormittags (Sommerzeit)
Nach dem Vertauschen	New York 9:08 vormittags (Sommerzeit)	Tokio 10:08 nachmittags (Standardzeit)

G-52

Heimatstadt und Weltzeitstadt vertauschen



- Wählen Sie im Weltzeitmodus mit **(D)** die gewünschte Weltzeitstadt.
 - In diesem Beispiel wäre der **(2) Sekundenzeiger** auf **NYC** zu stellen, um New York als Weltzeitstadt zu wählen.
 - Warten Sie, bis die **(5) linken Hilfsblatzeiger** die Uhrzeit der aktuell gewählten Weltzeitstadt erreicht haben. Schritt 2 dieses Vorgangs kann erst ausgeführt werden, wenn die Zeiger gestoppt haben.
- Halten Sie **(B)** gedrückt, bis nach etwa drei Sekunden die Uhr piept.
 - Damit wird die Weltzeitstadt (in diesem Beispiel **NYC**) zur neuen Heimatstadt. Gleichzeitig wird die vor Schritt 2 gewählt gewesene Heimatstadt (in diesem Beispiel **TYO**) zur Weltzeitstadt.

G-53

- Nach dem Vertauschen von Heimatstadt und Weltzeitstadt bleibt die Uhr im Weltzeitmodus. Der **(2) Sekundenzeiger** zeigt auf Ihre neue Weltzeitstadt (in diesem Beispiel **TYO**).
- Die **(5) linken Hilfsblatzeiger** zeigen die aktuelle Uhrzeit der neuen Weltzeitstadt an.

Hinweis

- Falls die aktuelle Weltzeitstadt den Zeitsignalempfang unterstützt, wird auch der Zeitsignalempfang aktiviert, wenn Sie sie zur neuen Heimatstadt machen.

G-54

Benutzen des Alarms

Wenn der Alarm eingeschaltet ist, ertönt täglich etwa 10 Sekunden lang ein Alarm, wenn die Uhrzeit des Uhrzeitmodus die voreingestellte Alarmzeit erreicht. Dies ist auch der Fall, wenn die Uhr nicht auf den Uhrzeitmodus geschaltet ist.



Zeigerfunktionen

- (2) Sekundenzeiger:** Zeigt an, ob der Alarm ein- oder ausgeschaltet ist (ON/OFF).
- (5) Linke Hilfsblatzeiger:** Zeigen im 24-Stunden-Format die eingestellte Alarmzeit an.
- (6) Rechte Hilfsblatzeiger:** Zeigt auf **ALM**.

G-55

Eingestellte Alarmzeit ändern

- Stellen Sie mit **(C)** den **(6) rechten Hilfsblatzeiger** auf **ALM**.
- Ändern Sie mit **(D) (+)** und **(D) (-)** die eingestellte Alarmzeit.
 - Jeder Knopfdruck verstellt die **(5) linken Hilfsblatzeiger** um eine Minute.
 - Durch Gedrückthalten von **(D)** oder **(D) (-)** bewegen sich die Zeiger im Schnelldurchgang in die betreffende Richtung. Zum Stoppen des Schnelldurchgangs genügt das Drücken eines beliebigen Knopfes.
 - Der Alarm ist immer auf die Uhrzeit des Uhrzeitmodus bezogen.
 - Die Uhr wechselt automatisch in den Uhrzeitmodus zurück, wenn Sie im Alarmmodus etwa zwei bis drei Minuten lang keine Bedienung vornehmen.

Alarm ein- und ausschalten

Drücken Sie im Alarmmodus **(A)**, um den Alarm ein- bzw. auszuschalten. Der **(2) Sekundenzeiger** zeigt an, ob der Alarm ein- (ON) oder ausgeschaltet (OFF) ist.

Alarmton stoppen

Drücken Sie einen beliebigen Knopf.

G-56

Automatische Korrektur der Zeigergrundstellungen

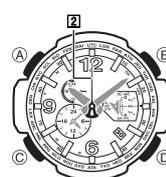
Starke Magnetfelder oder Stöße können dazu führen, dass die Stellungen der Zeiger und/oder des Tags unstimmtig sind, auch wenn die Uhr in der Lage ist, das Zeitsignal einwandfrei zu empfangen. Die automatische Korrektur der Zeigergrundstellungen korrigiert die Zeigerstellungen automatisch.

- Die automatische Korrektur erfolgt nur im Uhrzeitmodus.
- Die automatische Korrektur korrigiert die Stellungen von **(1) Stundenzeiger**, **(3) Minutenzeiger** und **(2) Sekundenzeiger**. Bei den Hilfsblatzeigern und beim Tag ist die Korrektur manuell anhand der Anleitung unter „Manuelles Nachstellen der Grundstellungen“ (Seite G-60) vorzunehmen.
- Die Uhr nimmt jede Stunde eine automatische Korrektur der Zeigerstellungen von -55 Minuten bis +5 Minuten vor.
- Sie können die automatische Korrektur der Zeigergrundstellungen auch manuell starten. Näheres dazu finden Sie unter „Automatische Korrektur der Zeigergrundstellungen starten“ (Seite G-58).
- Die automatische Korrektur der Zeigergrundstellungen kann bis zu dreieinhalb Minuten in Anspruch nehmen.

G-57

- Wenn eine Zeigerstellung um eine Stunde oder mehr ausgedriftet ist, nehmen Sie die Korrektur bitte anhand des Vorgehens unter „Automatische Korrektur der Zeigergrundstellungen starten“ (Seite G-58) oder „Manuelles Nachstellen der Grundstellungen“ (Seite G-60) vor.

Automatische Korrektur der Zeigergrundstellungen starten



- Wenn die eingestellte Zeit nicht stimmt, führen Sie bitte den folgenden Vorgang aus.
- Halten Sie im Uhrzeitmodus **(D)** gedrückt, bis nach etwa sechs Sekunden der **(2) Sekundenzeiger** eine volle Umdrehung ausgeführt hat.
- Der **(2) Sekundenzeiger** stoppt momentan nach etwa drei Sekunden bei gedrücktem **(D)**, geben Sie den Knopf aber noch nicht frei. Warten Sie, bis der **(2) Sekundenzeiger** eine volle Umdrehung ausgeführt hat, bevor Sie **(D)** wieder freigeben.

G-58

- Um den laufenden Korrekturvorgang abzubrechen und auf den Uhrzeitmodus zurückzuschalten, drücken Sie bitte erneut **(D)**.
- Falls Sie **(D)** schon freigeben, wenn der **(2) Sekundenzeiger** im obigen Vorgang das erste Mal stoppt (nach etwa drei Sekunden), wechselt die Uhr in den Grundstellungen-Nachstellmodus, der unter „Manuelles Nachstellen der Grundstellungen“ (Seite G-60) beschrieben ist. Drücken Sie in diesem Falle **(A)**, um auf den Uhrzeitmodus zurückzuschalten, und führen Sie dann noch einmal den obigen Vorgang aus.
- Bei der manuell gestarteten automatischen Korrektur der Zeigergrundstellungen laufen die beiden folgenden Schritte ab.

- Die Zeiger bewegen sich automatisch, um die Grundstellungen der Uhr zu ermitteln.
- Nach dem Ermitteln der Zeigergrundstellungen kehrt die Uhr automatisch zur normalen Uhrzeitanzeige zurück. Damit ist die automatische Korrektur beendet.

G-59

Manuelles Nachstellen der Grundstellungen

Starke Magnetfelder oder Stöße können dazu führen, dass die Zeiger und/oder das Datum der Uhr verstellt sind, auch wenn die Uhr in der Lage ist, das Zeitsignal einwandfrei zu empfangen. Korrigieren Sie in solchen Fällen bitte anhand der in diesem Abschnitt beschriebenen Vorgehen die unstimmgewordenen Grundstellungen.

- Wenn Uhrzeit und Tag richtig angezeigt werden, ist ein Korrigieren der Grundstellungen nicht erforderlich.
- Sie können die automatische Korrektur der Zeigergrundstellungen (Seite G-57), auch zum Korrigieren der Grundstellungen von **1** Stundenzeiger, **3** Minutenzeiger und **2** Sekundenzeiger verwenden.

Hinweis

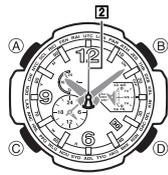
Auch nach dem Aufrufen des Grundstellungen-Nachstellmodus in Schritt 1 der nachstehenden Vorgehen kann mit **(A)** jederzeit auf den Uhrzeitmodus zurückgeschaltet werden. Die Uhr wechselt automatisch in den Uhrzeitmodus zurück, wenn Sie im Grundstellungen-Nachstellmodus etwa zwei bis drei Minuten lang keine Bedienung vornehmen. Etwaige Korrekturen, die Sie vor der Rückkehr in den Uhrzeitmodus vorgenommen haben, werden in beiden Fällen beibehalten.

Grundstellungen nachstellen

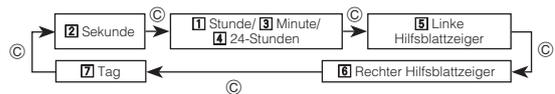
1. Halten Sie **(C)** gedrückt, bis die Uhr nach etwa zwei Sekunden zweimal piept und in den Uhrzeitmodus wechselt.
2. Halten Sie **(D)** gedrückt, bis nach etwa drei Sekunden die Uhr piept.

G-60

G-61



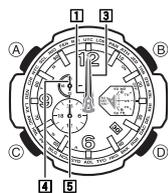
- Die Uhr befindet sich jetzt im Grundstellungen-Korrekturmodus.
- Der Korrekturmodus wird automatisch wieder geschlossen, wenn Sie etwa zwei bis drei Minuten lang keine Bedienung vornehmen.
- Als Erstes wird die Grundstellung vom **2** Sekundenzeiger eingestellt.
- Falls sich der **2** Sekundenzeiger auf 12 Uhr stellt, ist seine Grundstellung richtig eingestellt. Ist dies nicht der Fall, stellen Sie ihn bitte mit **(D)** auf 12 Uhr.
- Wiederholtes Drücken von **(C)** im Grundstellungen-Korrekturmodus schaltet wie nachstehend gezeigt durch die möglichen Einstellungen.



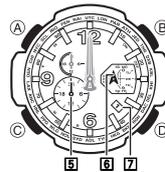
3. Kontrollieren Sie, dass die Grundstellung vom **2** Sekundenzeiger stimmt, und drücken Sie dann **(C)**. Die Uhr wechselt auf Nachstellen der Grundstellungen von **1** Stundenzeiger und **3** Minutenzeiger.
 - Die Grundstellungen von **1** Stundenzeiger und **3** Minutenzeiger sind richtig eingestellt, wenn sich die Zeiger auf 12 Uhr stellen. Der **4** 24-Stunden-Zeiger ist mit dem **1** Stundenzeiger synchronisiert und kann nicht getrennt eingestellt werden. Falls die Zeiger nicht korrekt eingestellt sind, stellen Sie sie bitte mit **(D)** (+) und **(B)** (-) in die richtigen Grundstellungen.

G-62

G-63



4. Kontrollieren Sie, dass die Grundstellungen von **1** Stundenzeiger und **3** Minutenzeiger richtig eingestellt sind, und drücken Sie dann **(C)**. Die Uhr wechselt auf Nachstellen der Grundstellungen der **5** linken Hilfsblattzeiger.
 - Die Grundstellungen der **5** linken Hilfsblattzeiger sind richtig eingestellt, wenn sich beide Zeiger auf 12 Uhr stellen. Falls die Zeiger nicht korrekt eingestellt sind, stellen Sie sie bitte mit **(D)** (+) und **(B)** (-) auf 12 Uhr.



5. Kontrollieren Sie, dass die Grundstellungen der **5** linken Hilfsblattzeiger stimmen, und drücken Sie dann **(C)**. Die Uhr wechselt auf Nachstellen der Grundstellung vom **6** rechten Hilfsblattzeiger.
 - Die Grundstellung vom **6** rechten Hilfsblattzeiger stimmt, wenn der Zeiger auf 12 Uhr zeigt. Falls der Zeiger nicht korrekt eingestellt ist, stellen Sie ihn bitte mit **(D)** (+) und **(B)** (-) auf 12 Uhr.
6. Kontrollieren Sie, dass die Grundstellung vom **6** rechten Hilfsblattzeiger stimmt, und drücken Sie dann **(C)**. Die Uhr wechselt auf Nachstellen der Grundstellung des Tags.
 - Die Grundstellung vom **7** Tag stimmt, wenn der Tag auf **1** steht. Ist dies nicht der Fall, stellen Sie den Tag bitte mit **(D)** (+) und **(B)** (-) auf **1**.

7. Drücken Sie **(A)** zum Zurückkehren in den Uhrzeitmodus.
 - Der **7** Tag stellt sich auf den aktuellen Tag und dann bewegen sich der **1** Stundenzeiger und der **3** Minutenzeiger zur aktuellen Uhrzeit. Warten Sie, bis alle Bewegungen gestoppt haben.

G-64

G-65

Störungsbehebung

Zeigerbewegung und Zeigerstellung

■ Unklar, auf welchen Modus die Uhr geschaltet ist.

Siehe unter „Einen Modus wählen“ (Seite G-31). Um aus einem anderen Modus direkt in den Uhrzeitmodus zu schalten, halten Sie bitte circa zwei Sekunden lang **(C)** gedrückt.

■ Der **2** Sekundenzeiger bewegt sich in Zwei-Sekunden-Intervallen.

■ Alle Zeiger stehen auf 12 Uhr und die Knöpfe sind ohne Funktion.

Eventuell zu schwache Ladung. Setzen Sie die Uhr dem Licht aus, bis sich der **2** Sekundenzeiger wieder in normalen Ein-Sekunden-Intervallen bewegt (Seite G-11).

■ Die Zeiger beginnen sich plötzlich schnell zu bewegen, ohne dass eine Bedienung erfolgt ist.

Dies könnte auf eine der folgenden Ursachen zurückgehen. Die Zeigerbewegung zeigt in keinem dieser Fälle einen Defekt an und dürfte nach kurzer Zeit wieder aussetzen.

- Die Uhr erholt sich aus einem Schlafzustand (Seite G-16).
- Nach einem erfolgreichen automatischen Empfang des Zeitsignals wird die Uhrzeit angepasst (Seite G-17).
- Die Uhr kehrt gerade automatisch aus dem Alarmmodus in den Uhrzeitmodus zurück (Seite G-56).

■ Die Zeiger bleiben plötzlich stehen. Die Knöpfe sind ebenfalls ohne Funktion.

Die Uhr befindet sich eventuell im Batterie-Erholungsmodus (Seite G-13). Nehmen Sie keine Bedienung vor, bis die Zeiger in ihre Normalstellungen zurückgekehrt sind (nach etwa 15 Minuten). Die Zeiger kehren normalerweise in die korrekten Stellungen zurück, wenn die Uhr den normalen Betrieb wieder aufnimmt. Damit die Batterie sich schneller erholt, legen Sie die Uhr bitte an einer Stelle ab, an der sie dem Licht ausgesetzt ist.

G-66

G-67

■ Die aktuelle Uhrzeit wird um Stunden falsch angezeigt.

Vermutlich stimmt die Heimatstadt-Einstellung nicht. Kontrollieren Sie die Heimatstadt-Einstellung und nehmen Sie ggf. die erforderliche Korrektur vor (Seite G-33).

■ Die aktuelle Uhrzeit wird um eine Stunde falsch angezeigt.

Falls Sie sich in einem Gebiet befinden, in dem ein Zeitsignal empfangen werden kann, schlagen Sie bitte unter „Heimatstadt-Einstellungen vornehmen“ (Seite G-33) nach.

Falls Sie sich in einem Gebiet befinden, in dem kein Zeitsignalempfang möglich ist, muss die Heimatstadt eventuell manuell zwischen **STD** (Standardzeit) und **DST** (Sommerzeit) umgeschaltet werden. Schalten Sie nach dem Vorgehen unter „Heimatstadt-Uhrzeit zwischen Standard- und Sommerzeit umschalten“ (Seite G-35) die **STD/DST**-Einstellung um.

■ Die Anzeigen der Zeiger und/oder des Tags stimmen nicht.

Die könnte bedeuten, dass die Uhr einem Magnetfeld oder starken Stößen ausgesetzt war, wodurch die Zeiger und der Tag ausgedrückt sind. Stellen Sie die Grundstellungen der Zeiger und des Tags nach (Seite G-57).

G-68

Weltzeitmodus

■ Die von den **5** linken Hilfsblattzeigern angezeigte Weltzeit im Weltzeitmodus weicht um eine Stunde von der tatsächlichen Zeit der gewählten Zeitzone ab. Möglicherweise stimmt die Einstellung von **STD** (Standardzeit)/**DST** (Sommerzeit) für die gewählte Weltzeitstadt nicht. Stellen Sie **STD** (Standardzeit)/**DST** (Sommerzeit) richtig ein (Seite G-50).

■ Die von den **5** linken Hilfsblattzeigern im Weltzeitmodus angezeigte Weltzeit stimmt nicht.

Vermutlich stimmt die Heimatstadt-Einstellung nicht. Kontrollieren Sie die Heimatstadt-Einstellung und nehmen Sie ggf. die erforderliche Korrektur vor (Seite G-33).

G-69

Laden

■ **Die Uhr läuft nicht wieder an, obwohl sie dem Licht ausgesetzt war.**
Dies kann auftreten, wenn die Batterieladung auf Zustand 3 (Seite G-12) abgesunken ist. Setzen Sie die Uhr weiter dem Licht aus, bis sich der [2] **Sekundenzeiger** wieder normal bewegt (in Ein-Sekunden-Intervallen).

■ **Der [2] Sekundenzeiger beginnt sich in Ein-Sekunden-Intervallen zu bewegen, wechselt aber plötzlich wieder auf Zwei-Sekunden-Intervalle.**
Die Uhr ist wahrscheinlich noch nicht ausreichend geladen. Setzen Sie sie weiter dem Licht aus.

Zeitsignal

Die Informationen dieses Abschnitts gelten nur, wenn **LON (LONDON)**, **PAR (PARIS)**, **ATH (ATHENS)**, **HNL (HONOLULU)**, **ANC (ANCHORAGE)**, **LAX (LOS ANGELES)**, **DEN (DENVER)**, **CHI (CHICAGO)**, **NYC (NEW YORK)**, **HKG (HONG KONG)** oder **TYO (TOKYO)** als Heimatstadt eingestellt ist. Sie müssen die aktuelle Uhrzeit manuell einstellen, wenn ein anderer Stadtcode für Heimatstadt gewählt ist.

G-70

■ Beim Kontrollieren des letzten Empfangsergebnisses zeigt der [2] Sekundenzeiger N (NO) an.

Mögliche Ursache	Maßnahme	Seite
<ul style="list-style-type: none"> Sie haben die Uhr während des Signalempfangs getragen oder bewegt oder einen der Knöpfe betätigt. Die Uhr befindet sich in einem Bereich mit schlechten Empfangsbedingungen. 	Legen Sie die Uhr für die Dauer des Signalempfangs in einem Bereich mit guten Empfangsbedingungen ab.	G-22
Sie befinden sich in einem Bereich, in dem der Signalempfang nicht möglich ist.	Siehe „Ungefähre Empfangsbereiche“.	G-19
Es wurde kein Zeitsignal gesendet.	<ul style="list-style-type: none"> Informieren Sie sich auf der Webseite der Organisation, die für das Senden des Zeitsignals zuständig ist, über etwaige Abschaltzeiten. Später erneut versuchen. 	—

G-71

■ Die eingestellte aktuelle Uhrzeit ändert sich wieder, nachdem sie manuell eingestellt wurde.

Die Uhr ist möglicherweise auf automatischen Empfang des Zeitsignals (Seite G-24) eingestellt, wodurch die Uhrzeit automatisch auf die aktuell gewählte Heimatstadt eingestellt wird. Falls Sie dadurch eine falsch eingestellte Uhrzeit erhalten, kontrollieren und korrigieren Sie bitte wie erforderlich die Heimatstadt-Einstellung (Seite G-33).

■ Die aktuelle Uhrzeit wird um eine Stunde falsch angezeigt.

Mögliche Ursache	Maßnahme	Seite
Möglicherweise konnte das Zeitsignal seit der Umstellung zwischen STD (Standardzeit) und DST (Sommerzeit) nicht empfangen werden.	Führen Sie den Vorgang unter „Signalempfang vorbereiten“ aus. Die eingestellte Uhrzeit wird automatisch korrigiert, sobald das Zeitsignal erfolgreich empfangen wurde.	G-22
	Falls das Zeitsignal nicht empfangen werden kann, nehmen Sie die Umschaltung zwischen STD (Standardzeit) und DST (Sommerzeit) bitte manuell vor.	G-35

G-72

■ Der automatische Empfang wird nicht ausgeführt oder kein manueller Empfang möglich.

Mögliche Ursache	Maßnahme	Seite
Die Uhr ist im Stoppuhrmodus.	Wenn die Uhr auf den Stoppuhrmodus geschaltet ist, wird der automatische Empfang nicht ausgeführt. Halten Sie [C] etwa zwei Sekunden lang gedrückt, um den Uhrzeitmodus aufzurufen.	G-30
Sie verwenden eine falsche Heimatstadt-Einstellung.	Kontrollieren Sie die Heimatstadt-Einstellung und nehmen Sie ggf. die erforderliche Korrektur vor.	G-33
Die Batterieladung ist für den Signalempfang zu schwach.	Setzen Sie die Uhr zum Aufladen dem Licht aus.	G-9

G-73

■ Das Zeitsignal wird erfolgreich empfangen, die Uhr zeigt aber die Zeit und/oder den Tag falsch an.

Mögliche Ursache	Maßnahme	Seite
Sie verwenden eine falsche Heimatstadt-Einstellung.	Kontrollieren Sie die Heimatstadt-Einstellung und nehmen Sie ggf. die erforderliche Korrektur vor.	G-33
Die Uhr war eventuell einem Magnetfeld oder starken Stößen ausgesetzt, wodurch die Zeiger bzw. der Tag ausgedriftet sind.	Stellen Sie die Grundstellungen der Zeiger und des Tags nach.	G-57

G-74

Technische Daten

Ganggenauigkeit bei Normaltemperatur: ± 15 Sek./Monat (ohne Zeitsignalempfang)

Uhrzeit: Stunde, Minuten (Zeigerbewegung alle 10 Sek.), Sekunden, 24 Stunden, Tag, Wochentag

Kalendersystem: Vollautomatischer Kalender, vorprogrammiert für den Zeitraum 2000 bis 2099

Sonstige: Heimatstadtcode (29 Stadtcodes und koordinierte Weltzeit zuweisbar); Sommerzeit/Standardzeit

Zeitsignalempfang: Automatischer Empfang bis zu sechsmal pro Tag (fünfmal pro Tag beim chinesischen Zeitsignal; nach erfolgreichem Empfang restliche Versuche nicht mehr ausgeführt); manueller Empfang

G-75

Empfangbare Zeitsignale:

Mainflingen, Deutschland (Rufzeichen: DCF77, Frequenz: 77,5 kHz);
Anthorn, England (Rufzeichen: MSF, Frequenz: 60,0 kHz);
Fukushima, Japan (Rufzeichen: JJY, Frequenz: 40,0 kHz); Fukuoka/
Saga, Japan (Rufzeichen: JJY, Frequenz: 60,0 kHz); Fort Collins,
Colorado, USA (Rufzeichen: WWVB, Frequenz: 60,0 kHz); Shuangqiu,
Provinz Henan, China (Rufzeichen: BPC, Frequenz: 68,5 kHz)

Stoppuhr: Messkapazität: 23'59,99"

Messeinheit: 1/100 Sek.

Messmodus: Abgelaufene Zeit, Zwischenzeit

Weltzeit: 29 Städte (29 Zeitzonen) und koordinierte Weltzeit

Sonstige: Standardzeit/Sommerzeit; Vertauschen von Heimatstadt und Weltzeitstadt

Alarm: Täglicher Alarm

Sonstige: Stromsparfunktion

Spannungsversorgung: Solarpanel und eine aufladbare Batterie (Akkuzelle)

Ungefähre Batteriebetriebszeit: 5 Monate (ohne Belichtung nach vollständigem Aufladen; 10 Sekunden Alarm-Piepton und Signalempfang für ca. 4 Minuten pro Tag)

G-76



City Code Table



L-1

City Code Table

City Code	City	UTC Offset/ GMT Differential
PPG	Pago Pago	-11
HNL	Honolulu	-10
ANC	Anchorage	-9
LAX	Los Angeles	-8
DEN	Denver	-7
CHI	Chicago	-6
NYC	New York	-5
SCL	Santiago	-4
RIO	Rio De Janeiro	-3
FEN	Fernando de Noronha	-2
RAI	Praia	-1
UTC		0
LON	London	0
PAR	Paris	+1
ATH	Athens	+2

L-2

City Code	City	UTC Offset/ GMT Differential
JED	Jeddah	+3
THR	Tehran	+3,5
DXB	Dubai	+4
KBL	Kabul	+4,5
KHI	Karachi	+5
DEL	Delhi	+5,5
DAC	Dhaka	+6
RGH	Yangon	+6,5
BKK	Bangkok	+7
HKG	Hong Kong	+8
TYO	Tokyo	+9
ADL	Adelaide	+9,5
SYD	Sydney	+10
NOU	Noumea	+11
WLG	Wellington	+12

* Based on data as of December 2010.

* The rules governing global times (UTC offset and GMT differential) and summer time are determined by each individual country.

L-3